

## ***Retrospektive zu Karpo A. Godina in Frankfurt am Main***

- **5 Lang- und 10 Kurzfilme vom 30. November bis 2. Dezember 2013**
- **Vorträge und Gespräche mit Godina und Gästen**
- **Erste Monographie zu Godinas Werk**

**Frankfurt am Main (10. Oktober 2013)** – Aus Anlass des 70. Geburtstags von Karpo Ačimović Godina widmet das *Filmkollektiv Frankfurt* dem slowenischen Filmemacher eine umfangreiche Retrospektive. Der Regisseur und Kameramann wird vom 30. November bis 2. Dezember im Studierendenhaus auf dem Campus Bockenheim, Frankfurt am Main insgesamt zehn seiner Kurzfilme, alle vier Langfilme und eine Arbeit, die er als Kameramann maßgeblich geprägt hat, präsentieren. Godinas im Westen kaum bekanntes Werk steht für ein gewagtes, Freiheit und Auflehnung atmendes Kino, das in unterhaltsamer, teils experimenteller Form relevante Inhalte vermittelt. Die Retrospektive präsentiert in enger Zusammenarbeit mit der Slowenischen Kinothek und dem Slowenischen Filmzentrum alle verfügbaren Kopien, manche sind zum ersten Mal in Deutschland zu sehen. Vorträge und Diskussionen mit geladenen Experten stellen das vielseitige Werk Godinas in einen film- und kulturgeschichtlichen Kontext. Zudem soll eine begleitend erscheinende Publikation – die erste Monographie zu Godinas Werk überhaupt – ihm nachhaltig gebührende Anerkennung verschaffen.

Karpo Godina, am 26. Juni 1943 in Skopje geboren, studierte in den 1960er Jahren Film- und Theaterregie an der Akademie für Theater, Radio, Film und Fernsehen in Ljubljana. Bis zu seinem Langspielfilmdebüt 1980 drehte er zahlreiche kurze Experimental- und Dokumentarfilme und arbeitete als Kameramann für Regisseure wie Želimir Žilnik, Lordan Zafranović, Živojin Pavlović und Dušan Makavejev. Als Dozent lehrte er Regie und Kamera an der Universität Ljubljana. Der vielseitige Künstler, der auch Opern und Theaterstücke inszenierte, erhielt im Lauf seiner Karriere zahlreiche Auszeichnungen, darunter 2006 den Prešeren-Preis für sein Lebenswerk und 2013 den Metod Badjura-Preis – und damit die höchsten slowenischen Auszeichnungen in den Bereichen Kunst und Film.

Das *Filmkollektiv Frankfurt*, bestehend aus Louise Burkart, Felix Fischl und Gary Vanisian, präsentiert seit September 2013 unabhängig kuratierte Filmprogramme in Frankfurt am Main.

Kooperationspartner der Veranstaltung sind die Slowenische Kinothek und das Slowenische Filmzentrum, goEast – Festival des mittel- und osteuropäischen Films sowie der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) der Goethe-Universität. Getränke stiften Bembel-With-Care, fritz-kola, Kvass Russian Soda, Licher Privatbrauerei, Michelsbräu Privatbrauerei und Reinecke's Getränke-Laden.